

Kreativ Lernen: Auf Expedition durch inspirierende Lernorte und Räume

Modultitel	Kreativ Lernen: Auf Expedition durch inspirierende Lernorte und Räume
Modulnummer	EW-SchS-20
Studienbereich	Erziehungswissenschaften
Fachbereich / Studienteilbereich	Didaktik
Studienform	Schwerpunktstudien
ECTS Credits	4
Präsenz	3 Sws, 1 Blockwoche
Kompetenzen	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none">- das eigene Lernen in vielfältigen Lernorten und Räumen erproben (Fokus auf entdeckend-forschende Perspektive).- die Raumgestaltung als wichtigen Bestandteil von gutem Unterricht nutzen.- Kinder beim Lernen in anregenden Lernumgebungen begleiten.- die Potenziale offener Lernumgebungen im Hinblick auf Individualisierung und Differenzierung im Unterricht kennen und nutzen.- Konsequenzen für die eigene Gestaltung von Lerngelegenheiten ableiten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Kennenlernen inspirierender Lernumgebungen, die selbstbestimmtes und offenes Lernen ermöglichen- Merkmale von erfolgreichen Lernorten- und Räumen/Lernateliers: Erfahrungen aus der Praxis (Fachgespräche mit Lehrpersonen) und Einblick in konkrete Evaluationsergebnisse- Anregende Lernorte einrichten und gestalten, den Raum als dritten Pädagogen nutzen- Exkursionen zu außerschulischen Lernorten und Schulen, die handlungsorientiertes, projektartiges und fachübergreifendes Lernen anbieten; außerschulische Lernorte (u.a. RDZ), Schulen mit innovativen Konzepten,- Nutzbarmachen des Wissens für die eigene Berufspraxis
Leistungsüberprüfung	Eigenes Praxisprojekt zu einem selbstgewählten Thema (Unterrichtsreihe zu projektartigem, eigenständigem und/oder fachübergreifenden Lernen; Lernen in Lernlandschaften, Skizzen von lernförderlicher Raumgestaltung, Sammlung von analogen und digitalen Lehr- und Lernmitteln oder eine eigene Idee)
Grundlagenliteratur	<ul style="list-style-type: none">- Breidenstein, G. & Rademacher, S. (2016). Individualisierung und Kontrolle : Empirische Studien zum geöffneten Unterricht in der Grundschule. Wiesbaden: Springer VS.- Müller, A. (2014). Handbuch Personalisiertes Lernen. Argumente, Elemente, Instrumente. IQES online www.iqesonline.net

-
- Luthiger, H. (2014). Aufgaben im kompetenzfördernden Unterricht – Lernaufgaben richtig eingesetzt. Luzern: Pädagogische Hochschule Luzern.
 - Luthiger, Herbert; Wilhelm, Markus; Wespi, Claudia & Wildhirt, Susanne (Hrsg.). (2018). Kompetenzförderung mit Aufgabensets. Theorie – Konzept – Praxis. Bern: hep verlag ag
 - Maier, U., Kleinknecht, M., Metz, K. und Bohl, T. (2010). Ein allgemeindidaktisches Kategoriensystem zur Klassifikation des kognitiven Potenzials von Aufgaben. Beiträge der Lehrerbildung, 28(1), 84–96.
 - Reusser, K. (2013). Aufgaben – das Substrat der Lerngelegenheiten im Unterricht. profil-L 3/13.
 - Kübler, M.; Buhl, G. und Rüdüsüli, C. (2020). *Spielen und Lernen verbinden – mit spielbasierten Lernumgebungen*. Bern: hep.

Besonderes

- Kosten für Exkursionen werden von den Studierenden übernommen.
 - Die Modulveranstaltungen finden in der Regel im RDZ Rorschach statt.
 - Zusammenarbeit mit Lernberatungen/Lehrpersonen im RDZ sowie Einbezug von Kindern (nach Möglichkeit).
-